

Stellungnahme der Evangelischen Jugend zum Karfreitagsschutz

Tod und Leiden sind ein Thema in dieser Welt. Der Karfreitag ist für Christen der Tag im Jahreslauf, der bewusst dazu einlädt, sich mit dieser Tatsache zu beschäftigen. Er ist der Gedenktag für das Leiden und Sterben von Jesus Christus.

Wir als evangelische Jugendliche wollen darauf achten, dass dieser eine von 365 Tagen diesen Sinn behält. Das geschieht nicht, wenn Veranstaltungen am Karfreitag stattfinden, die dem Vergnügen dienen. Wir (evangelische) Jugendliche wollen keine Spielverderber sein, grenzen uns nicht gern aus, und nehmen deshalb gern an unterhaltenden Veranstaltungen teil. Wenn sie am Karfreitag stattfinden, geraten wir so in einen Konflikt.

Wir drücken mit dieser Stellungnahme unser Interesse daran aus, dass es im Jahreslauf gesellschaftliche und gemeinschaftliche Zeiten gibt, in denen die Realität von Tod und Leiden in dieser Welt eingestanden wird, besonders am Karfreitag.

Unseres Wissens und nach unserem Verständnis ist dieser Tag darum auch mit einem gesetzlichen Schutz ausgestattet, den wir hiermit ausdrücklich unterstützen.

Nienburg, 25. Februar 2017

Der Vorstand der Evangelischen Jugend im Evangelisch-lutherischen Kirchenkreis Nienburg